

Erledigt

Not(e)book mit nur 32GB Nand und microSD statt fetter HD?

Beitrag von „blackcat“ vom 5. Januar 2018, 11:18

[Zitat von Hacmac99](#)

Wie wäre es mit einem Chromebook und ChromeOs?

Zu teuer, zu schwer.

Es geht ja gerade darum, möglichst wenig Gewicht und unter 200,- zu bleiben, damit aber möglichst lange arbeiten zu können. Hab neulich gesehen, dass nicht jeder Platz in der Bibliothek ne Steckdose hat.

Gestern aber habe ich das Üble in einigen Amazon-Rezessionen über solche Billigteile gelesen:

- * häufig defekt, teilweise schon DOA, spätestens aber nach 6 Monaten
- * lahm, wenn man textet *und* surft (was ja gerade essentiell ist)

150,- zum Wegschmeißen ist auch *****.

Meine Oma wiegt garantiert fast 3 Kilo und ihr neuer Akku hält maximal 2 Stunden. 😞

Auf eBucht/Amazon gibt's gesäuberte T410er zu knapp 230,-, aber die wiegen auch ordentlich. Kennt jemand die Akkulaufzeit von denen?